

Spielw
ie
ei
se

KINDER
KÜNSTE
FESTIVAL
STUTTGART 12.-16.
JUNI
2013



INHALT

S.06-11 **JES | FITZ!**

Theater

S.12-15 **FILMGALERIE 451**

Kino

S.16-17 **KUNSTMUSEUM**

Workshop

S.18-21 **STADTBIBLIOTHEKEN**

Lesungen, Rallyes

S.22-23 **THIENEMANN VERLAG**

Literarischer Abend, Führung für Kinder, Führungen

S.24-25 **DER AUDIO VERLAG**

Lesung

S.26-27 **SWR | WDR | OHRENSPITZER**

Live-Hörspiel Räuber, Spielraumtour

S.28-29 **MEDIENPÄDAGOGISCHES BEGLEITPROGRAMM**

S.30-31 **SYMPOSIUM**

S.32-33 **OTFRIED PREUßLER KINDERSTÜCKE-PREIS**

S.34-37 **INFORMATIONEN | SERVICE**

S.38-39 **TERMINÜBERSICHT**

K: KINDER

E: ERWACHSENE

WAS IST DIE SPIELWIESE?

Mein Angebot als Geschichtenerzähler sind Spielwiesen für die Phantasie. Es gibt hinreichend Schulen in Deutschland, an Spielwiesen für Kinder kann es nie genug geben. Erst recht nicht an Spielwiesen für die Phantasie.

OTFRIED PREUSSLER

Das Kinder-Künste-Festival spielw(ie)ise ehrt einen der erfolgreichsten deutschsprachigen Autoren und zeigt all jene Kunstgattungen, die Otfried Preußler durch seine Literatur befördert und ermöglicht hat.

An fünf Tagen hat das Publikum die Möglichkeit, die berühmten und beliebten Geschichten Otfried Preußlers zu hören und zu sehen, sie in unterschiedlichen Kunstformen kennenzulernen und miteinander zu vergleichen. Wie verändert sich eine Geschichte, wenn sie erzählt, gespielt, verfilmt oder bebildert wird? Welche Bilder würden Kinder für eine Geschichte gestalten und auswählen, welche Klänge geben sie den Worten? Otfried Preußlers reiches Werk eignet sich wie kein anderes, um diesen Fragen nachzugehen. Seine Werke werden nach wie vor umgesetzt und rezipiert in Film, Hörspiel, Hörbuch, Theater, Tanz und in der Buchkunst/ Illustration.

Die Kooperationspartner, die sich für die spielw(ie)ise in einem interdisziplinären Netzwerk zusammengeschlossen haben, bieten Workshops, Theateraufführungen, Lesungen, Filmaufführungen an und spüren in einem Fach-Symposium der Frage nach, wie »Erzählen für Kinder« heute gestaltet werden kann.

Um auch die zeitgenössische Erzählkunst zu fördern, wird einmalig der Otfried-Preußler-Kinderstücke-Preis für ein herausragendes Kindertheaterstück vergeben. Wir wünschen dem jungen und dem erwachsenen Publikum ein bereicherndes Festival.

Das Kuratorium der spielw(ie)ise

Dr. Susanne Preußler-Bitsch

Juliane Lachenmayer (Verlag für Kindertheater Weitendorf)

Nina Peters

Brigitte Dethier, Christian Schönfelder (Junges Ensemble Stuttgart)

Martina Edin

OTFRIED PREUSSLER



Otfried Preußler wurde am 20. Oktober 1923 im böhmischen Reichenberg geboren. Nach dem Krieg kam er nach Oberbayern, wo er zunächst als Lehrer, später als freier Autor tätig war. Zu seinem umfassenden Werk gehören die Kinderbuchklassiker »Der kleine Wassermann« (1956), »Die kleine Hexe« (1957), »Der Räuber Hotzenplotz« (1962), »Das kleine Gespenst« (1966) ebenso wie der 1971 erschienene Roman »Krabat«, für den er den Deutschen und den Europäischen Jugendbuchpreis erhielt. Seine Bücher erreichten bisher weltweit eine Gesamtauflage von 50 Millionen Exemplaren und liegen in mehr als 50 Sprachen vor; die Bühnenstücke zählen zu den meistgespielten Werken des zeitgenössischen Kindertheaters.

Otfried Preußler plädierte stets dafür, Kindern ihre Kindheit zu lassen und sie nicht schon früh mit den Problemen der Erwachsenen zu belasten: *Nein, ich verfolge mit meinen Geschichten für Kinder kein unmittelbar politisch gemeintes Konzept. Ich versuche damit nichts weiter, als den Lesern Spaß zu machen (...), ihrer Phantasie Nahrung zu geben, sie in ihrem natürlichen Lebensmut zu bestärken - und dies alles in der Hoffnung, ihnen auf solche Weise ein bisschen zusätzlicher Reserve an Kraft und Vertrauen mitgeben zu können auf den Weg in die Zukunft. Eines Tages werden die Kinder von heute es sein, denen die Verantwortung der Erwachsenen aufgebürdet ist. Dann werden sie Kraft und Lebensmut brauchen können. Und die Fähigkeit zu lachen. Und Phantasie, Phantasie vor allem, ohne deren Hilfe sich keine Probleme lösen lassen, die kleinen nicht und die großen erst recht nicht.*

Seine Liebe zu Kindern begründete auch Otfried Preußlers soziales Engagement. Viele Jahre unterstützte er die Orthopädische Kinderklinik Aschau, seit 1993 auch das von ihm mitbegründete »Hilfswerk für die Orthopädische Kinderklinik Aschau«.

Otfried Preußler hätte in diesem Jahr seinen 90. Geburtstag gefeiert. Er verstarb am 18. Februar 2013 in Prien am Chiemsee.

RÄUBER HOTZENPLOTZ

Showcase Beat Le Mot

K AB 6 12.06.2013 – 11.00 UHR u. 19.00 UHR | 13.06.2013 – 11.00 UHR

Sieben Messer und eine Pistole gehören zu seiner Ausrüstung, und als gerissenster Räuber der Kinderbuch-Geschichte ist er endlich wieder auf einer Bühne zu sehen: Ragga Hotzenplotz! Die Zähne klappern, das Schießpulver macht sich selbstständig und der Duft selbstgemachter Hotdogs erfüllt den Raum, während Zauberer Petrosilius Zwackelmann und Räuber Hotzenplotz Kasperl und Seppl in ihren Verstecken gefangen halten. Showcase Beat Le Mot lädt zum Tanz mit dem Räuber: Dicke Raggariddims und fette Zauberei zeigen uns seine Welt als die einzige Alternative zu der hiesigen.

Beim Theater Festival Impulse wurde die Produktion »Der Räuber Hotzenplotz« mit dem Preis des Goethe-Instituts ausgezeichnet. Showcase Beat Le Mot ist es gelungen, den bekannten Kinderbuchklassiker einmal ganz anders zu erzählen. Mit großem Charme und unter Aufbietung aller legalen und halblegalen Theaterrmittel, wie Illusion, Desillusion, Zauberei, Ironie, Tanz und Gesang rekonstruieren sie gemeinsam mit ihren jungen Komplizen im Publikum die Geschichte vom Kaffeemühlen stehlenden Hotzenplotz. Sie nehmen die Kinder ernst, ohne sich ihnen anzubiedern. Und vertreiben dabei alle Klischees, die die Kinder vorher aus Kassette und Film im Kopf hatten. (DIE JURYBEGRÜNDUNG)

Regie | Bühne | Kostüme | Performance | Songs

Showcase Beat Le Mot: Nikola Duric, Thorsten Eibeler, Dariusz Kostyra, Veit Sprenger **Musik** Miguel Ayala **Magie** Manuel Muerte

Videoproduktion Aleksej Tchernyi

Theaterpädagogik | Dramaturgie Kristina Stang



Ort: JES - Junges Ensemble Stuttgart | Eberhardstr. 61 a, Saal
Eintritt: Kinder/Jugendliche: 6 € | Erwachsene: 10 € | Ermäßigt: 8 €
Eintrittskarten: Tel.: 0711 218480 18 | www.ticket@jes-stuttgart.de

Junges Ensemble Stuttgart
 Eberhardstr. 61 a
 70173 Stuttgart



THEATER

JUNGES ENSEMBLE STUTTGART | FITZ!

DIE ABENTEUER DES STARKEN WANJA

Junges Ensemble Stuttgart

K AB 7 13.06.2013 – 18.00 UHR | 15.06.2013 – 18.00 UHR

Sieben Jahre hat Wanja schweigend auf dem Ofen rumgelegen. Das hat den Brüdern natürlich überhaupt nicht gefallen, dass sie jetzt alle Arbeit allein machen sollten. Sie drohten Wanja mit Feuer, sogar das ganze Haus wollten sie anzünden. Doch Wanja ist hart geblieben, hat durchgehalten. Und wozu das alles?

Um klug und stark genug zu werden, um sich auf eine abenteuerliche Reise begeben zu können. Denn hinter den weißen Bergen wartete die Zarenkrone auf Wanja. Allerlei Hindernissen und Gegnern zum Trotz.

Nun ist Wanja alt und möchte die Krone anderen übertragen. Doch wem? Dir vielleicht? Bist du bereit, Wanjas Abenteuer erneut zu bestehen? Kannst du es mit der Hexe Babajaga und dem bösen Och aufnehmen? Wanja rechnet mit dir. Denn der gemeine Großfürst Dimitrij und sein Gehilfe Hauptmann Kujuk stehen schon bereit. Sie werden dir Steine in den Weg legen und versuchen, dich von deiner Reise abzuhalten. Aber keine Angst, Wanja ist bei dir, und jede Menge anderer Kinder auch. Schafft ihr es, als erste an die Rüstung des Zaren Iwan Wassiljewitsch zu gelangen?

Regisseurin Grete Pagan entwickelt gemeinsam mit Musiker David Pagan, Ausstatterin Lena Hinz und ihrem Team eine aufregende Theaterstunde, bei der die Zuschauer Wanjas Abenteuer auf eigene Art erleben und bestehen müssen.

Spieler Prisca Maier, Benedikt Abert, Pietro Micci **Regie** Grete Pagan

Ausstattung Lena Hinz **Musik** David Pagan

Dramaturgie Agnes Gerstenberg **Theaterpädagogik** Julia Zimmermann



Ort: JES - Junges Ensemble Stuttgart | Eberhardstr. 61 a, Oberes Foyer **Eintritt:** Kinder/Jugendliche: 4,50 € | Erwachsene: 6 € **Eintrittskarten:** Tel.: 0711 218480 18 | ticket@jes-stuttgart.de

KRABAT

Spielclub im JES

K AB 14 13.06.2013 – 18.00 UHR

13 Jugendliche am JES beschäftigen sich mit Krabat, der Mühle im Koselbruch, den Gesellen und den Ereignissen rund um Schwarzkollm. Was hat die Geschichte mit den Jugendlichen zu tun? Und wie können wir uns aus Sicht der jungen Akteure mit der Thematik beschäftigen? Viele solcher Fragen kamen zu Beginn unseres Krabat-Projekts auf. Wir haben gelesen, diskutiert und improvisiert. Gefunden und wieder verworfen. Es stellte sich heraus, dass wir die Geschichte in die heutige Zeit versetzen und sie der Lebenswelt der Spieler annähern wollen. Es entstanden Biografien von Jugendlichen, die in der alten Mühle ein Zuhause finden, da sie aus ihrem echten Leben geflohen sind. Im Gegenzug müssen sie für den Meister arbeiten und illegale Geschäfte abwickeln. Auch Krabat bekommt einen Platz in der Mühle und wird fortan zum Schüler des Meisters. Es entsteht ein Spiel über Macht und Freundschaft, Gefangenschaft und Freiheit, das letztlich nur durch Kantorka aufgelöst werden kann. Die Bearbeitung des Theaterclubs des JES findet enge inhaltliche Bezugspunkte zur Geschichte Otfried Preußlers und bedient sich fast ausschließlich deren Sprache.

Spieler Hannah Brückner, Armstrong Danso-Frimpong, Konstantin Foth, Jannick Heide, Alina Kryvashei, Lina-Marie Meyn, Robin Scheel, Justin Scheibach, Franziska Schneider, Jagna Szafirski, Astrid Toennissen, Zoe Weinberger, Karl Will

Spielleitung Tobias Metz



Ort: JES - Junges Ensemble Stuttgart | Eberhardstr. 61 a, Studio **Eintritt:** Kinder/Jugendliche: 4,50 € | Erwachsene: 6 € **Eintrittskarten:** Tel.: 0711 218480 18 | ticket@jes-stuttgart.de

HÖRBE MIT DEM GROSSEN HUT

Geschichtendeck

K AB 6 14.06.2013 – 11.00 UHR VORAUFFÜHRUNG
– 18.00 UHR PREMIERE

Es ist ein ganz wunderbarer Sommertag und Hörbe beschließt, das Marmeladeneinkochen einfach sein zu lassen, in die Welt zu ziehen und Abenteuer zu erleben. Er denkt nicht groß nach, packt Proviant und seinen Hut und macht sich auf den Weg. Hörbes Hut ist speziell, schützt vor Regen, hat Platz für zwei, ist absolut schalldicht, kann ein Boot sein. Los geht's, durch den kleinen Wald über den See bis in den Wald auf der anderen Seite. Er weiß um die Gefahren, jeder spricht davon: drüben wird man im schlimmsten Fall gefressen. Es wird kompliziert, der Weg beschwerlich und Hörbe gerät in Lebensgefahr. Er wird gerettet. Aber jetzt geht das Abenteuer und Durcheinander erst richtig los.

Das Geschichtendeck nimmt eine Geschichte von Otfried Preußler, dem großen Abenteuergeschichtenerzähler, und bringt sie auf die Bühne.

Das Deutsch-Schweizer Projektensemble hat sich für die Produktion um die beiden Künstlerinnen Cindy Jänicke (D) und Esther Maria Häusler (CH) zusammengeschlossen, um ein Stück für Kinder zu entwickeln. Sie mischen Generationen, Traditionen, Sprachen, Stile und Disziplinen und suchen nach anderen Erzählweisen für Kinder. Tanz, Schauspiel, Musik und ein Zeichner, live auf der Bühne, erzählen die Geschichte.

Regie Cindy Jänicke **Bühne | Kostüm** Annatina Huwiler

Musik Hans Kennel, Kilian Unger

Tanz | Schauspiel Esther Maria Häusler, Patrick Oes, Magnus Bauer

Visual Storytelling Xaver Xylophon



Ort: JES - Junges Ensemble Stuttgart | Eberhardstr. 61 a, Saal
Eintritt: (Voraufführung) Kinder/Jugendliche: 3 € | Erwachsene: 5 €
(Premiere) Kinder/Jugendliche: 6 € | Erwachsene: 10 € | Ermäßigt: 8 €
Eintrittskarten: Tel.: 0711 218480 18 | ticket@jes-stuttgart.de

KRABAT

Wilde & Vogel

K AB 12 16.06.2013 – 16.00 UHR u. 19.00 UHR

»Krabat, komm in die Mühle im Koselbruch!« Eine dahergelaufene Kriegswaise findet Unterschlupf bei elf Müllerburschen und ihrem Meister. Strenge Regeln, finstere Gebräuche, schwarze Magie: alles recht, wenn nur die Breischale voll und das Bett im Trocknen ist. Nah, näher als nah kommt Krabat dem Schwarzen Meister. Und nicht weil er ein Held ist, sondern weil er – ungehorsam – einen Freund und ein ihn liebendes Mädchen gewinnen kann, gelingt es, die Schwarze Macht zu brechen.

Krabat trifft ins Herz: Schlaglichtartig, mit Bildgewalt, Spielwitz und einem Minimum an Worten erzählt das Stück von harten Zeiten, menschlichen Abgründen und einer starken ersten Liebe. Finster, frech und fabelhaft leicht: eine Achterbahnfahrt der Gefühle durch große musikalische Landschaften.

Koproduktion Figurentheater Wilde & Vogel, Leipzig & Grupa Coincidentia, Bialystok (PL) **Spiel** Pawel Chomczyk, Florian Feisel, Dagmara Sowa, Michael Vogel

Live-Musik Charlotte Wilde **Ausstattung** Florian Feisel, Michael Vogel
Regie|Text Christiane Zanger



Ort: FITZ! Zentrum für Figurentheater | Eberhardstr. 61, Saal
Eintritt: Vorverkauf: Kinder: 6,50 € | Erwachsene: 8,50 €
Tageskasse: Kinder/Jugendliche: 7 € | Erwachsene: 9 €
Eintrittskarten: Tel.: 0711 24 15 41 | karten@fitz-stuttgart.de

Aufführungsrechte aller Werke Otfried Preußlers: Verlag für Kindertheater Weitendorf, Hamburg, www.kindertheater.de



KRABAT
D, 2008

K AB 12

Der Junge Krabat streift gegen Ende des Dreißigjährigen Krieges hungrig durch deutsche Wälder. In seiner Einsamkeit hört er eines Tages einen unheimlichen Ruf, der ihn zu einer alten Mühle lockt. Dort lebt ein geheimnisvoller Meister mit seinen elf Gesellen. Wie sich herausstellt, hat er Krabat längst als zwölften Gesellen auserkoren. Während seiner Zeit in der Mühle macht Krabat die Bekanntschaft von Tondra, der sein bester Freund wird. Von ihm erfährt er auch das Geheimnis, das den Meister und die Mühle umgibt. Schließlich lernt Krabat die Kunst der schwarzen Magie kennen, aber auch ihre Gefahren. Als er sich eines Tages in ein Mädchen verliebt, muss er seine Beziehung vor dem Meister geheim halten – und wird dadurch schließlich auf eine harte Probe gestellt.

Großes Kino, das die Vorlage von Preußler gekonnt in heutige Sehgewohnheiten übersetzt. Wir empfehlen jedoch, die Lektüre des Buches oder das Theaterstück dem Film voranzustellen. (FILMGALERIE 451)

Claussen + Wöbke + Putz Filmproduktion

Regie Marco Kreuzpaintner

Mit David Kross, Daniel Brühl, Christian Redl, Robert Stadlober, Anna Thalbach, Otto Sander, u.v.a.

12.06.2013 – 19.00 UHR
13.06.2013 – 19.00 UHR
14.06.2013 – 19.00 UHR
15.06.2013 – 18.00 UHR
– 20.00 UHR



Ort: The SET in der Filmgalerie 451, Gymnasiumsstraße 52
Eintritt: Schüler: 3,00 € | Erwachsene: 3,50 € **Voranmeldung und Buchung:** suse.stroner@filmgalerie451.de | Tel.: 0711 29 08 56 (ab 12.00 Uhr) **weitere Informationen:** Frau Stroner, Tel.: 0171 52 94182 von Mittwoch bis Freitag sind ab 08.30 Uhr jederzeit Sondervorstellungen für Gruppen und Schulklassen möglich **Anzahl:** mind. 15, max. 35 Pers.

KINO
FILMGALERIE 451

www.filmgalerie451-verteih.de



DER RÄUBER HOTZENPLOTZ

D, 2006

ohne Altersbeschränkung

Eine kleine Stadt in Süddeutschland in längst vergangener Zeit. Hier leben Kasperl, sein Freund Seppl und die Großmutter. Alles könnte so schön sein, wenn der gemeine Räuber Hotzenplotz der Großmutter nicht ausgerechnet ihre neue Kaffeemühle gestohlen hätte und wenn Wachtmeister Dimpfelmoser nicht so ein Einfaltspinsel wäre. So müssen Kasperl und Seppl die Sache selbst in die Hand nehmen.

Kinderkino de luxe. Perfekt für alle Steppkes, die für »Harry Potter« zu klein sind und noch nicht abgestumpft von den Billig-Cartoons im Fernsehen (CINEMA)

Collina Filmproduktion

Regie Gernot Roll

Mit Armin Rohde, Christiane Hörbiger, Piet Klocke, Rufus Beck, Katharina Thalbach, Barbara Schöneberger, u.v.a.

12.06.2013 – 16.30 UHR

14.06.2013 – 16.30 UHR

15.06.2013 – 14.00 UHR

– 16.00 UHR



Ort: The SET in der Filmgalerie 451, Gymnasiumsstraße 52
Eintritt: Schüler: 3,00 € | Erwachsene: 3,50 € **Voranmeldung und Buchung:** suse.stroner@filmgalerie451.de | Tel.: 0711 29 08 56 (ab 12.00 Uhr)

weitere Informationen: Frau Stroner, Tel.: 0171 52 941 82 | von Mittwoch bis Freitag sind ab 08.30 Uhr jederzeit Sondervorstellungen für Gruppen und Schulklassen möglich **Anzahl:** mind. 15, max. 35 Pers.

KATER MIKESCH

D, 1985

ohne Altersbeschränkung

In dem kleinen Dorf Holleschitz gibt es einen ganz besonderen Kater: Mikesch heißt er und er kann sprechen. Schusterjunge Pepik hat es ihm aus Versehen beigebracht. Weil der Kater zudem besonders freundlich und hilfsbereit ist, haben ihn alle im Dorf gern. Auch das Schweinchen Paschik, dem es ziemlich langweilig in seinem Stall ist, und Ziegenbock Bobesch freunden sich mit ihm an. Das Leben im Dorf Holleschitz geht seinen gewöhnlichen Gang - bis Mikesch ein Missgeschick mit Großmutter's Rahmtopf passiert. Da sieht der kleine Kater keinen anderen Ausweg, als in die weite Welt hinauszuwandern, um Geld für einen neuen Rahmtopf zu verdienen. Natürlich erlebt er dabei allerlei Abenteuer...

Zauberhaft und amüsant, wie alle Inszenierungen der Augsburger Puppenkiste. Das Puppenspiel ermöglicht auch jungen Zuschauern eine intensive Teilnahme an der Geschichte, ist doch das Puppenspiel quasi aus der häuslichen Umgebung jedem bekannt. (FILMGALERIE 451)

Hessischer Rundfunk | Augsburger Puppenkiste

Regie Stepp Strubel

12.06.2013 – 14.30 UHR Teil 1 (2 Folgen á 30Min.)

13.06.2013 – 14.30 UHR Teil 1 (2 Folgen á 30Min.)

– 16.30 UHR Teil 2 (2 Folgen á 30Min.)

14.06.2013 – 14.30 UHR Teil 2 (2 Folgen á 30Min.)



Ort: The SET in der Filmgalerie 451, Gymnasiumsstraße 52
Eintritt: Schüler: 3,00 € | Erwachsene: 3,50 € **Voranmeldung und Buchung:** suse.stroner@filmgalerie451.de | Tel.: 0711 29 08 56 (ab 12.00 Uhr)

weitere Informationen: Frau Stroner, Tel.: 0171 52 941 82 | von Mittwoch bis Freitag sind ab 08.30 Uhr jederzeit Sondervorstellungen für Gruppen und Schulklassen möglich **Anzahl:** mind. 15, max. 35 Pers.

KUNST-BUCH-PROJEKT

Workshopleiterin: Nicole Deisenberger

K AB 12 11.06. - 14.06.2013

Das Kunstmuseum Stuttgart bietet einen Workshop für eine Stuttgarter Schule an. Gemeinsam mit einer bildenden Künstlerin sammeln die Schülerinnen und Schüler Assoziationen, Bilder, Situationen, die sich aus der Beschäftigung mit Otfried Preußlers »Krabat« ergeben. Der Phantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt, alle denkbaren Wege zur Umsetzung der Geschichte in das Medium Malerei oder Collage können erprobt werden. Die Schülerinnen und Schüler fertigen im Anschluss ein eigenes Buch. Während des Workshops geht es darum, eine eigene Sprache für die künstlerische Erfahrung im Medium Buchillustration zu finden.



Für eine Stuttgarter Schulklasse **Ort:** Kunstmuseum Stuttgart, Kleiner Schlossplatz 1 **Eintritt:** kostenfrei
Anmeldung: Kunstmuseum Stuttgart | Tel.: 0711 216 1933
 nicole.deisenberger@kunstmuseum-stuttgart.de
Ansprechpartnerin: Nicole Deisenberger **Max. Teilnehmerzahl:** 15

Kunstmuseum
 Kleiner Schlossplatz 1
 70173 Stuttgart
 www.kunstmuseum-stuttgart.de

KUNSTMUSEUM STUTTGART

WORK
 SHOP
 KUNSTMUSEUM

DER KLEINE WASSERMANN

K AB 4

Szenische Lesung mit der Württembergischen Landesbühne Esslingen nach dem Buch von Otfried Preußler. Herr und Frau Wassermann sind überglücklich nach der Geburt ihres Sohnes. Der Kleine mit den grünen Haaren und perfekten Schwimmhäuten treibt von nun an seine Späße und erlebt tolle Abenteuer.



12.06.2013 – 10.00 UHR

Ort: Stadtteilbibliothek Ost, Schönbühlstraße 88

Anmeldung: Tel.: 0711 216 81 07

12.06.2013 – 15.00 UHR

Ort: Stadtteilbibliothek Degerloch, Berolina-Haus, Löffelstr.5

Anmeldung: Tel.: 0711 216 910 82

13.06.2013 – 09.30 UHR

Ort: Stadtteilbibliothek Neugereut, Flamingoweg 26

Anmeldung: Tel.: 0711 216 8118 | Für Schulklassen der Stufen 1 und 2

LESEOHREN AUFGEKLAPPT: EINE GESCHICHTE NUR FÜR DICH!

K AB 4

Stuttgarter Vorlesepaten entdecken mit dir die Welt von Otfried Preußler. In Kooperation mit Leseohren e.V.

13.06.2013 – 15.00 UHR

Ort: Stadtteilbibliothek Neugereut,

Flamingoweg 26 *Anmeldung:* Tel.: 0711 216 8118

13.06.2013 – 15.30 UHR

Ort: Stadtteilbibliothek Stammheim,

Kornwestheimer Straße 7 *Anmeldung:* Tel.: 0711 216 54 14

LESUNGEN RALLYES FEST

STADTBIBLIOTHEKEN

www.stuttgart.de/stadtbibliothek/



14.06.2013 – 16.00 UHR

Ort: Stadtebibliothek Weilimdorf, Bezirksrathaus, Löwen-Markt 1 **Anmeldung:** Tel.: 0711 216 53 26

14.06.2013 – 16.00 UHR

Ort: Stadtebibliothek Zuffenhausen, Burgunderstr. 32
Anmeldung: Tel.: 0711 216 916 23



OTFRIED- PREUSSLER- FEST

Räuber Hotzenplotz, Hörbe mit dem großen Hut, kleine Hexe, dumme Augustine, starker Wanja, kleiner Wassermann und kleines Gespenst – wer kennt sie nicht? Die Kinderbibliothek feiert ein Otfried-Preußler-Fest. Alle Kinder dürfen als Preußler-Figuren verkleidet dabei sein.

14.06.2013 – 16.30 -19.00 UHR

Ort: Zentrale Kinderbibliothek, Mailänder Platz 1 | Tel.: 0711 216 965 52

AUSSTELLUNG »DER RÄUBER HOTZENPLOTZ«

Ausstellung der kolorierten Illustrationen aus dem Räuber Hotzenplotz von Otfried Preußler, erschienen im Thienemann-Verlag Stuttgart.

04.06. -29.06.2013

Ort: Stadtebibliothek Degerloch, Berolina-Haus, Löffelstraße 5
Tel.: 0711 216 91082 **Öffnungszeiten:** Di, Do, Fr 14.00-19.00 Uhr
Mi, Do, Sa 10.00-13.00 Uhr

AUSSTELLUNG »DER KLEINE WASSERMANN: SOMMERFEST IM MÜHLENWEIHER«

Im Frühjahr diesen Jahres erschien das zweite Bilderbuch von Otfried Preußler und seiner Tochter Regine Stigloher rund um den kleinen Wassermann. Gezeigt werden die farbenfrohen Illustrationen von Daniel Napp.

27.05. -15.06.2013

Ort: Zentrale Kinderbibliothek, Mailänder Platz 1 | Tel.: 0711 216 965 52
Öffnungszeiten: Mo-Sa 9.00-21.00 Uhr

PREUSSLER-RALLYE

Medienrallye rund um Otfried Preußler und seine Kinderbuch-Klassiker. An verschiedenen Recherchestationen lernt ihr die Bibliothek kennen und erfahrt nebenbei ganz viel über Autor, Buch und Film und wie man in Medien nach Informationen sucht.

Termin nach Vereinbarung

Ort: Stadtbibliothek Degerloch, Berolina-Haus, Löffelstr. 5
Anmeldung: Tel.: 0711 216 91082 | Für Schulklassen der Stufe 2

MEDIENRALLYE ZU KRABAT

10.06.2013 – 10.00 UHR

Ort: Stadtebibliothek Weilimdorf, Bezirksrathaus, Löwen-Markt 1
Anmeldung: Tel.: 0711 216 53 26 | Für Schulklassen der Stufe 6

12.06.2013 – 10.00 UHR

Ort: Zentrale Kinderbibliothek, Mailänder Platz 1
Tel.: 0711 216 965 52 | Für Schulklassen der Stufe 6



EIN ABEND FÜR PREUSSLER

siehe Seite 23

MIT SOKRATES DURCH DIE KINDERBUCHWELTMEERE

Ein Puppenspiel zur Leseförderung mit Buchinseln zu Otfried Preußlers Büchern! Es singen, spielen und erzählen: Hans Jürgen Hinnecke und Studierende der HdM Stuttgart

K 5-7 12.06.2013 – 14.30 UHR

Ort: Bibliothek der Hochschule der Medien, Wolframstraße 32, im 2. Stock **Anmeldung:** kruegers@hdm-stuttgart.de

EIN ABEND FÜR PREUSSLER

mit Tilman Spreckelsen und Barbara Stoll

E 14.06.2013 – 20.00 UHR



Otfried Preußler zu Ehren: Tilman Spreckelsen stellt Leben und Werk des Autors vor. Barbara Stoll liest ausgewählte Texte.

Tilman Spreckelsen studierte Germanistik und Geschichte in Freiburg. Nach seiner Promotion schrieb er als freier Journalist. Seit 2003 ist er Autor und Redakteur bei der »Frankfurter Allgemeinen Zeitung«. Er präsentiert Otfried Preußler von seinen bekannten und unbekannt Seiten.

Barbara Stoll ist Schauspielerin und Sprecherin. Ihre Stimme ist vielen aus dem Fernsehen als die deutsche Senderstimme von Arte bekannt. Sie wird beispielhafte Preußler-Texte lesen.

Ort: Zentrale Bibliothek, Mailländer Platz 1, Max-Bense-Forum

Kontakt: www.stuttgart.de/stadtbibliothek *Eintritt:* 7 € | Ermäßigt: 5 €

Eintrittskarten: Tel.: 0711 216 96527 | karten.stadtbibliothek@stuttgart.de

WIE ENTSTEHT EIN BUCH?

Führungen durch den Thienemann Verlag

12.06.-14.06.2013 – 10.00 UHR

Was passiert, nachdem ein Autor einen Text geschrieben hat? Wie kommen die Bilder ins Buch? Wie funktioniert das mit dem Druck? Und wieso gibt es manche Bücher in vielen verschiedenen Sprachen?

Büchermachen erklärt anhand von Otfried Preußlers Klassikern im Thienemann Verlag, einem der ältesten Kinder- und Jugendbuchverlage Deutschlands.

Ort: Thienemann Verlag, Blumenstr. 36 *Anmeldung:* Tel.: 0711 21055 14 schoeffmann@thienemann.de | Frau Heinke Schöffmann

max. Teilnehmerzahl: eine Schulklasse pro Besuchstermin | für Grundschul Kinder | die Veranstaltung ist für Schulklassen kostenlos, eine Anmeldung ist aber aus Platzgründen unbedingt erforderlich

EIN ABEND FÜR PREUSSLER FÜHRUNGEN

THIENEMANN VERLAG

www.thienemann.de



DER KLEINE WASSERMANN

Lesung mit Florian Lukas

K AB 5 15.06.2013 – 15.00 UHR

Im Mühlenweiher bei den Fischen wohnt der kleine Wassermann mit den grünen Haaren, den Hosen aus Fischschuppen und der roten Zipfelmütze. Tagtäglich erlebt er neue Abenteuer. Doch eines Tages beginnt er, die Welt über dem Wasser zu erkunden.

Florian Lukas entführt in eine magische Unterwasserwelt und lässt den spitzbübischen Charme von Otfried Preußlers beliebter Kinderfigur lebendig werden.

Florian Lukas, geboren 1973 in Berlin, ist bekannt aus zahlreichen Kino- und Fernsehproduktionen («Nordwand», «Kammerflimmern»). Er wurde mit dem Bayerischen Filmpreis ausgezeichnet und erhielt für seine Rolle in «Goodbye, Lenin!» den Deutschen Filmpreis sowie einen BAMBI.

Ort: JES-Junges Ensemble Stuttgart, Eberhardstr. 61a, Saal

Eintrittskarten: Junges Ensemble Stuttgart

Kartentelefon: Tel.: 0711 218 480 18 | ticket@jes-stuttgart.de

Eintrittspreis: Erwachsene: 6 € | Kinder: 4,50 €



www.der-audio-verlag.de

D>A<V

DER RÄUBER HOTZENPLOTZ

Szenische Lesung mit Martin Baltzscheit Live-Musik von Twintett
WDR in Kooperation mit SWR und der Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest

K AB 7 14.06.2013 – 10.30 UHR

Der Räuber Hotzenplotz hat sich Großmutter's heißgeliebte Kaffeemühle unter den Nagel gerissen. Die Obrigkeit, in Person von Wachtmeister Dimpfelmoser, nimmt alles zu Protokoll und Kasperl und Seppl handeln umgehend: Sie haben nicht nur die Absicht, dem Räuber die Mühle wieder abzuknöpfen, nein, sie wollen dem Wachtmeister sämtliche Arbeit abnehmen und Hotzenplotz dingfest machen. Leider haben sie nicht damit gerechnet, dass auch der Räuber es faustdick hinter den Ohren hat und so schlingern sie unvermittelt in ein aufregendes Abenteuer.

Ein Schauspieler, drei Musiker und eine starke Geschichte - in der Koproduktion von WDR und SWR entstehen live vor den Ohren des Publikums Räuberhöhle, Zauberschloss und Unkenfuhr, Feenrettung inclusive.

Ort: Studiosaal des SWR, Funkhaus des Südwestrundfunks, Neckarstr. 230
Einzitt: frei *Anmeldung:* www.ohrenspitzer.de *max. Teilnehmerzahl:* 150

Im Anschluss **SPIELRAUM TOUR**
mit Kirstin Petri

K 14.06.2013 – IM ANSCHLUSS AN RÄUBER HOTZENPLOTZ

Kirstin Petri kommt mit einer riesigen Tasche voller Geräusch-Requisiten. Die Kinder lernen, wie man Begriffe wie Mondschein oder aber ganz konkret Türenknarren, Schritte auf Waldboden usw. klanglich darstellen kann. Tolle Hilfsmittel wie Regenrohr und Donnertrommel kann man leicht selber basteln.

Bei einem Quiz gibt es dann noch eine Hörspiel-CD zu gewinnen. Die SWR-Spielraum-Tour zeigt, wie einfach Hörspiele mit Kindern produziert werden können. Es geht darum, warum das Fördern von Hören und Zuhören heute wichtiger ist denn je.

Ort: Studiosaal des SWR, Funkhaus des Südwestrundfunks, Neckarstr. 230, Stuttgart *max. Teilnehmerzahl:* 150

OHRENSPITZER-ANGEBOT
siehe Seite 29

Studiosaal in Funkhaus des
Südwestrundfunks, Neckarstr.
230, 70190 Stuttgart



PÄDAGOGISCHES BEGLEIT PROGRAMM

100% RÄUBER HOTZENPLOTZ

Wie können die Texte von Otfried
Preußler ihre Wirkung entfalten?

Den interdisziplinären Ansatz des Kinder-Künste-Festivals spiel(wie)ise wollen wir nutzen, um Kindern unterschiedliche Rezeptionsweisen zu ermöglichen und ihre Erfahrungen auszuwerten: In einem Projekt mit der Filderschule wird die Hälfte einer Klasse vorab das Buch »Der Räuber Hotzenplotz« lesen, die andere Hälfte das Hörbuch hören. Dann besucht diese Klasse im Laufe des Festivals die Film- und Theateraufführungen, die zum »Räuber Hotzenplotz« gezeigt werden. Die jeweiligen Erkenntnisse sollen Aufschluss darüber geben, wie Literatur in anderen Medien funktioniert und was jeweils den Reiz für Kinder ausmacht. Mit welchen Mitteln wird bei ihnen welche Wirkung erzielt? Einzelne Kinder werden als »Experten« am »Interdisziplinären Symposium über die Kunst des Erzählens für Kinder« teilnehmen.

Wir bieten noch weiteren Schulen die Möglichkeit, das Verhältnis zwischen der eigenen Lektüre und medial präsentierten Geschichten zu erforschen. Wir suchen daher Gruppen/ Klassen, die bereit sind, vorab das Buch »Der Räuber Hotzenplotz« zu lesen und dann im Rahmen des Festivals eine mediale Umsetzung - entweder die Filmvorführung, das Theaterstück oder das Live-Hörspiel - zu besuchen. Den Abschluss bildet jeweils ein Workshop unter theaterpädagogischer Anleitung.

Interessenten melden sich bitte bei Peter Galka, Theaterpädagogin
am JES **E-Mail:** peter.galka@jes-stuttgart.de **Tel:** 0711 218 480 23

OHRENSPITZER-ANGEBOT

Zuhörförderung im Klassensaal

Otfried Preußlers Geschichten begeistern auch als Hörbuch - und lassen sich in dieser Form prima in den Unterricht integrieren. Lehrerinnen und Lehrer, die mit ihrer Klasse zum Beispiel der »Dummen Augustine« lauschen möchten, können unter info@ohrenspitzer.de kostenloses Unterrichtsmaterial (Hör-Ratequiz, Hör-Spielideen und eine Malvorlage) anfordern.

weitere Informationen: www.ohrenspitzer.de | Ohrenspitzer ist ein
Projekt der Stiftung MKFS

INTERDISZIPLINÄRES SYMPOSIUM ÜBER DIE KUNST DES ERZÄHLENS FÜR KINDER

16.06.2013 – 11.00-15.30 UHR

Auf welchen Grundlagen interpretieren Kinder heute Kunst, welche Sehgewohnheiten haben sie, was prägt sie, wie nähern sie sich literarischen Texten und deren Adaptionen? Mit welchen Filtern arbeiten sie dabei, mit welchen arbeiten Eltern und Pädagogen?

In einem genreübergreifenden Dialog zeitgenössischer Künstler mit Medien- und Theaterpädagoginnen, Wissenschaftlern und interessiertem Publikum soll der Frage nachgegangen werden, was und wie für Kinder heute erzählt werden kann. Ausgehend vom Werk Otfried Preußlers, aber nicht darauf begrenzt.

Preußler selbst hatte zu Form und Inhalt des Erzählens für Kinder eine unmissverständliche und viel diskutierte Haltung: *Er hielt es für unverantwortlich, Kinder in den für sie bestimmten Geschichten und Büchern mit Problemen zu konfrontieren, um deren Lösung gefälligst, wir, die Erwachsenen, uns zu bemühen haben. (...) Nicht die Kinder sind dazu aufgerufen, nicht sie sind mit ihren Kinderhänden dazu imstande, drohendes Unheil abzuwenden von dieser Welt. Wir sind es, wir allein, die gefragt, die herausgefordert sind.*

Provoziert eine solche Aussage heute noch? Wie sehen Künstler, Lektoren und Autoren das Verhältnis von Phantasie und Realität, von intakter Welt und Zumutungen der Wirklichkeit? Und ist das alles eine Frage des Inhalts oder der Form? Wie steht es also mit dem Erzählen für Kinder?

ABLAUF

WIR KINDER

Beginnen wird das Symposium mit einer theatralen Intervention, in der uns die Kinder selbst ihre Preußler-Erlebnisse der vorangegangenen Tage vermitteln.

WIR KÜNSTLER

An der spielw(ie)ise beteiligte Künstler und Pädagogen berichten über ihre Erfahrungen mit Preußlers Werk. Mit: Veit Sprenger (Showcase Beat Le Mot), Ulla Illerhaus (Leiterin der WDR-Kinderprogramme), Nicole Deisenberger (Leiterin Kunstvermittlung am Kunstmuseum Stuttgart), N.N. (Film), Peter Galka (Theaterpädagoge am Jungen Ensemble Stuttgart)

WIR WISSENSCHAFTLER

Dr. Jana Mikota – »Vom Hörbe zu Rico und Matti – Erzählen für Kinder«, Prof. Susanne Krüger mit Studierenden der Hochschule der Medien, Stuttgart- »Aspekte der Rezeption von Otfried Preußlers Werken«

WIR ALLE

Offene Diskussion nach der fish bowl Methode

SYMPOSIUM ERZÄHLEN FÜR KINDER

An Teilnahme interessiert?
Anmeldeformular anfordern unter:
info@spielwiese-preussler.de

»GROSSE GESCHICHTEN FÜR KLEINE LEUTE«

Otfried-Preußler Kinderstückpreis

Gesucht wurden für den Otfried-Preußler-Kinderstückpreis herausragende Theatertexte für Kinder von 6 bis 11 Jahren, in denen eine große Geschichte erzählt wird, ganz im Sinne von Otfried Preußler: Eine Geschichte als »Spielw(ie)ise« der Phantasie; Stücke also, die für die Große Bühne gedacht sind, in denen sich Intimität und große Bilder nicht ausschließen, sondern sich gegenseitig erst befördern.

Unter 141 Einsendungen von professionellen Autorinnen und Autoren durfte die Jury in den vergangenen Wochen den Preisträger/die Preisträgerin ermitteln. Der Otfried-Preußler-Kinderstückpreis ist mit 10.000 Euro dotiert und wird einmalig im Rahmen des Festivals vergeben. Die Preissumme wird von der Familie Preußler und der Thienemann Verlag GmbH gestiftet.

JURY

Juliane Lachenmayer — Verlag für Kindertheater
 Dr. Susanne Preußler-Bitsch
 Gerd Ritter, Schauspieler — Junges Ensemble Stuttgart
 Christian Schönfelder, Dramaturg — Junges Ensemble Stuttgart
 Franziska-Theresa Schütz — Leiterin Junges Theater
 Heidelberg
 Felix Strasser — freier Regisseur und Theaterpädagoge
 Dr. Birte Werner — Programmleiterin Darstellende Künste
 Bundesakademie Wolfenbüttel

15.06.2013 – 16.30 UHR

**Preisverleihung mit Dr. Susanne Preußler-Bitsch und
 Klaus Wilberg (Thienemann Verlag)**

Im Anschluss Lesung aus dem Gewinnerstück mit Schauspielern des JES

Ort: JES - Junges Ensemble Stuttgart | Eberhardstr. 61a, Studio
Eintritt: frei

KINDER STÜCKE PREIS

KARTEN | VERANSTALTUNGSORTE

Karten für die Veranstaltungen reservieren/kaufen Sie bitte jeweils direkt beim Veranstalter in den Veranstaltungsorten. Die Kontaktdaten sind in der jeweiligen Rubrik oder bei der Veranstaltung selbst angegeben. Dort finden Sie auch die Adressen der Veranstaltungsorte.

Wenn Sie Fragen zum Programm haben, können Sie gerne eine E-Mail schicken an: info@spielwiese-preussler.de. Das pädagogische Begleitprogramm finden Sie auf S. 28-29, ebenso den Ansprechpartner hierfür.

FESTIVAL-STEMPEL-PASS

Bei den Kooperationspartnern sind Stempelpässe für das Festival erhältlich! Wer 4 Stempel gesammelt hat (also 4 Veranstaltungen des Festivals besucht hat), erhält am Ende des Festivals ein kleines Geschenk. Die vollen Stempelpässe können an der Theaterkasse des JES in der Eberhardstr. 61 a (Tagblatt-Turm) abgegeben und das Geschenk gleich mitgenommen werden (solange der Vorrat reicht).

2 FÜR 1-SPECIAL FÜR SCHULGRUPPEN

Für 10 Schulklassen/-gruppen, die nachweislich jeweils 2 kostenpflichtige Veranstaltungen des Festivals besuchen – also z.B. ein Theaterstück und eine Filmaufführung – haben wir uns etwas Besonderes ausgedacht: Sie bezahlen die erste Veranstaltung regulär und erhalten die zweite Veranstaltung von uns geschenkt. Hierfür müssen sich die Lehrer/innen bis spätestens 20. Mai 2013 bewerben und angeben, welche beiden Veranstaltungen sie mit ihrer Klasse/Gruppe besuchen möchten. Außerdem müssen Sie folgende Angaben machen: Schule, Lehrer/in und Klasse. Wer zuerst kommt, mahlt zuerst – nach diesem Prinzip wählen wir die ersten 10 Bewerber aus.

Bewerbung per E-Mail an info@spielwiese-preussler.de

INFORMATIONEN
SERVICE

IMPRESSUM

Kuratorium Dr. Susanne Preußler-Bitsch, Juliane Lachenmayer, Nina Peters, Brigitte Dethier, Christian Schönfelder, Martina Edin

Kooperationspartner / Veranstalter

Juliane Lachenmayer (Verlag für Kindertheater Weitendorf), Brigitte Dethier, Christian Schönfelder (Junges Ensemble Stuttgart), Heineke Schöffmann (Thienemann Verlag), Prof. Susanne Krüger (Hochschule der Medien, Stuttgart), Marion Bukowski (Stadtbibliothek), Martin Hug (Filmgalerie 451), Maureen Wurm, Kristin Avemark (Der Audio Verlag), Uta-Maria Heim, Birgit Hock, Kirstin Petri (SWR, Ohrenspitzer), Ulla Illerhaus (WDR), Nicole Deisenberger (Kunstmuseum), Katja Spiess (FITZ!), Marion Kadura (Kulturamt der Stadt Stuttgart)

Projektleitung, Marketing, Redaktion SCHALTZENTRALE

Martina Edin | www.schaltzentrale-edin.de

Projektassistenz Verena Heinrichs

Pädagogisches Begleitprogramm Peter Galka

Finanzen / Sponsoring Martina Edin, Conrad Solloch, Verena Heinrichs

Arbeitsgruppe Symposium Brigitte Dethier, Prof. Susanne Krüger, Juliane Lachenmayer, Nina Peters, Christian Schönfelder

Homepage Verlag für Kindertheater Weitendorf, Hamburg

Gestaltung Drucksachen Antonia Terhedebrügge

Logo Spiel(wie)leise Ole Könnecke unter Verwendung der Zeichnung von Winnie Gebhardt, Copyright © Thienemann Verlag GmbH

Fotos: Francis Koenig, Robert Thiele, Andreas Zauner, Birgit Meixner, Ines Blersch, Therese Stuber, Tobias Metz, Xaver Xylophon, Christian Brachwitz, DAV

Danke an

alle Kooperationspartner, alle Förderer, das Kulturamt der Stadt Stuttgart, Roswitha Wenzel (ehem. Kinderbeauftragte der Stadt Stuttgart), Familie Preußler, den Börsenverein des Deutschen Buchhandels, alle Helferinnen und Helfer in den einzelnen Veranstaltungsorten.

FESTIVALPARTNER



Verlag für Kindertheater



JUNGES ENSEMBLE STUTTGART
Junges Ensemble
Stuttgart



Thienemann Verlag



Stadtbibliothek



Kunstmuseum



Der Audio Verlag



SWR



WDR



Ohrenspitzer



Filmgalerie 451



Hochschule der Medien



Kulturamt der Stadt
Stuttgart



FITZ!

FÖRDERER

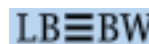


Baden-Württemberg
Stiftung



Karl Schlecht
Stiftung
Karl-Schlecht-Stiftung

Otto F. Scharr-Stiftung
Otto F. Scharr Stiftung



LBBW Stiftung für
Kultur



Stiftung Württembergische
Gemeindeversicherung



Kulturamt Stuttgart
(Literatur)

27.05 - 15.06.

Ausstellung
*Der kleine Wassermann:
 Sommerfest im Mühlenweiher*
 – Zentrale Kinderbibliothek
 Mailänder Platz

04. - 29.06.

Ausstellung der kolorierten
 Illustrationen aus dem
Räuber Hotzenplotz
 – Stadtteilbibliothek Degerloch

Montag | 10.06.

10.00 Uhr
 Medienrallye *Krabat*
 – Stadtteilbibliothek Weilimdorf

11. - 14.06.

Kunst-Buch-Projekt im
 – Kunstmuseum

12. - 14.06.

Preußler-Rallye in der
 (Termin nach Vereinbarung)

Mittwoch | 12.06

10.00 Uhr
 Wie entsteht ein Buch?
 – Thienemann Verlag

10.00 Uhr
 Szenische Lesung der WLB
Der kleine Wassermann
 – Stadtteilbibliothek Ost

10.00 Uhr
 Medienrallye *Krabat*
 – Zentrale Kinderbibliothek am
 Mailänder Platz

11.00 Uhr
 Showcase Beat Le Mot
Der Räuber Hotzenplotz
 – Junges Ensemble Stuttgart

14.30 Uhr
Kater Mikesch
 – Filmgalerie 451

14.30 Uhr
 Mit Sokrates durch die
 Kinderbuchweltmeere
 – Bibliothek der Hochschule
 der Medien

15.00 Uhr
 Szenische Lesung der WLB
Der kleine Wassermann
 – Stadtteilbibliothek Degerloch

16.30 Uhr
Der Räuber Hotzenplotz
 – Filmgalerie 451

18.15 Uhr
 Feierliche ERÖFFNUNG
 der spielw[ie]eise
 – Junges Ensemble Stuttgart

19.00 Uhr
Krabat
 – Filmgalerie 451

19.00 Uhr
 Showcase Beat Le Mot
Der Räuber Hotzenplotz
 – Junges Ensemble Stuttgart

Donnerstag | 13.06.

09.30 Uhr
 Szenische Lesung der WLB
Der kleine Wassermann
 – Stadtteilbibliothek Neugereut

10.00 Uhr
 Wie entsteht ein Buch?
 – Thienemann Verlag

11.00 Uhr
 Showcase Beat Le Mot
Der Räuber Hotzenplotz
 – Junges Ensemble Stuttgart

14.30 Uhr
Kater Mikesch
 – Filmgalerie 451

15.00 Uhr
 Leseohren aufgeklappt
 – Stadtteilbibliothek Neugereut

15.30 Uhr
 Leseohren aufgeklappt
 – Stadtteilbibliothek Stammheim

16.30 Uhr
Kater Mikesch
 – Filmgalerie 451

18.00 Uhr
 JES *Die Abenteuer
 des starken Wanja*
 – Junges Ensemble Stuttgart

18.00 Uhr
 JES-Spielclub *Krabat*
 – Junges Ensemble Stuttgart

19.00 Uhr
Krabat
 – Filmgalerie 451

Freitag | 14.06.

10.00 Uhr
 Wie entsteht ein Buch?
 – Thienemann Verlag

10.30 Uhr
Der Räuber Hotzenplotz
 Live-Musik-Hörspiel im SWR
 anschließend Spielraumtour

11.00 Uhr
 Geschichtendeck
Hörbe mit dem großen Hut
 – Junges Ensemble Stuttgart

14.30 Uhr
Kater Mikesch
 – Filmgalerie 451

16.00 Uhr
 Leseohren aufgeklappt
 – Stadtteilbibliothek Weilimdorf

16.00 Uhr
 Leseohren aufgeklappt
 – Stadtteilbibliothek Zuffen-
 hausen

16.30 Uhr
 Otfried-Preußler-Fest
 – Zentrale Kinderbibliothek am
 Mailänder Platz

16.30 Uhr
Der Räuber Hotzenplotz
 – Filmgalerie 451

18.00 Uhr
 Geschichtendeck
Hörbe mit dem großen Hut
 – Junges Ensemble Stuttgart
 PREMIERE

19.00 Uhr
Krabat
 – Filmgalerie 451

20.00 Uhr
 Ein Abend für Preußler
 mit Tilman Spreckelsen
 und Barbara Stoll
 – Stadtbibliothek am
 Mailänder Platz

Samstag | 15.06.

14.00 Uhr
Der Räuber Hotzenplotz
 – Filmgalerie 451

15.00 Uhr
 Lesung mit Florian Lukas
Der kleine Wassermann
 – Junges Ensemble Stuttgart

16.00 Uhr
Der Räuber Hotzenplotz
 – Filmgalerie 451

16.30 Uhr
 Verleihung des Otfried-Preußler
 Kinderstücke-Preises und
 Lesung aus dem Gewinnerstück
 – Junges Ensemble Stuttgart

18.00 Uhr
 JES *Die Abenteuer
 des starken Wanja*
 – Junges Ensemble Stuttgart

18.00 Uhr
Krabat
 – Filmgalerie 451

20.00 Uhr
Krabat
 – Filmgalerie 451

Sonntag | 16.06.

11.00 - 15.30 Uhr
 Interdisziplinäres Symposium
 »Erzählen für Kinder«
 – Junges Ensemble Stuttgart

16.00 Uhr
 Wilde&Vogel *Krabat* – FITZ!

19.00 Uhr
 Wilde&Vogel *Krabat* – FITZ!

Spielwiese

